ANSPRECHPARTNER

Herr Fimmel
Tel.: 0 61 92 / 99 53 51
fimmel@hwb-hofheim.de

Herr Mört
Tel.: 0170 / 18 18 116
matthias-moert@
fachplanung-pflege.de

HOFHEIMER WOHNUNGSBAU GMBH

Die Hofheimer Wohnungsbau GmbH ist ein kommunales Wohnungsunternehmen und besteht seit 1926. Wir sind eine 100%ige Tochter der Stadt Hofheim. Mit unseren Dienstleistungen rund um das Gut Wohnen bieten wir unseren Kunden kompetente Hilfestellung bei allen Fragen in diesem Zusammenhang. Aufbauend auf die Seriosität des Hauses ist unser Handeln – insbesondere im Bereich des Bauens und Wohnens – zukunftsorientiert ausgerichtet. Wir schaffen sozial verantwortlich Wohn- und Lebensräume für alle Bedürfnisse des Lebens und für alle Schichten der Bevölkerung. Wir leisten dies vor allem durch:

- Engagement im öffentlich geförderten Wohnungsbau
- Neubau und Verwaltung im Mietwohnungsbereich
- Instandhaltung und Modernisierung
- Wohnumfeldgestaltung

WIR AM KLINGENBORN

SELBSTBESTIMMTE, AMBULANT BETREUTE DEMENZ-WOHNGEMEINSCHAFT IM DR. MAX SCHULZE-KAHLEYSS-HAUS

Hofheimer Wohnungsbau GmbH

Elisabethenstraße 1
65719 Hofheim am Taunus

E-Mail: info@hwb-hofheim.de
www.hwb-hofheim.de

Tel.: 0 61 92 / 99 53-50
Fax: 0 61 92 / 99 53-65

Gefördert vom:
Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Bildnachweis: Alexander Raths/shutterstock.com, CNK Planungsgesellschaft mbH, HWB

Als kommunales Wohnungsbauunternehmen fördert die Hofheimer Wohnungsbaugesellschaft (HWB) Projekte, die Lösungen für gesellschaftliche Herausforderungen und Trends, wie den demografischen Wandel oder die Singularisierung innerhalb der Gesellschaft, bieten.

ANGABEN ZUM PROJEKT

Bei dem Projekt „WIR am Klingenborn – Gemeinschaftliches Wohnen im Dr. Max Schulze-Kahleyss-Haus“ handelt es sich um ein innovatives Bauprojekt, das unter anderem durch das Bundesmodellprogramm „Gemeinschaftlich wohnen, selbstbestimmt leben“ gefördert wird. Insgesamt werden auf dem 3.300 m² großen Grundstück, Am Klingenborn 2, nahe der Hofheimer Altstadt, 41 Wohneinheiten entstehen.

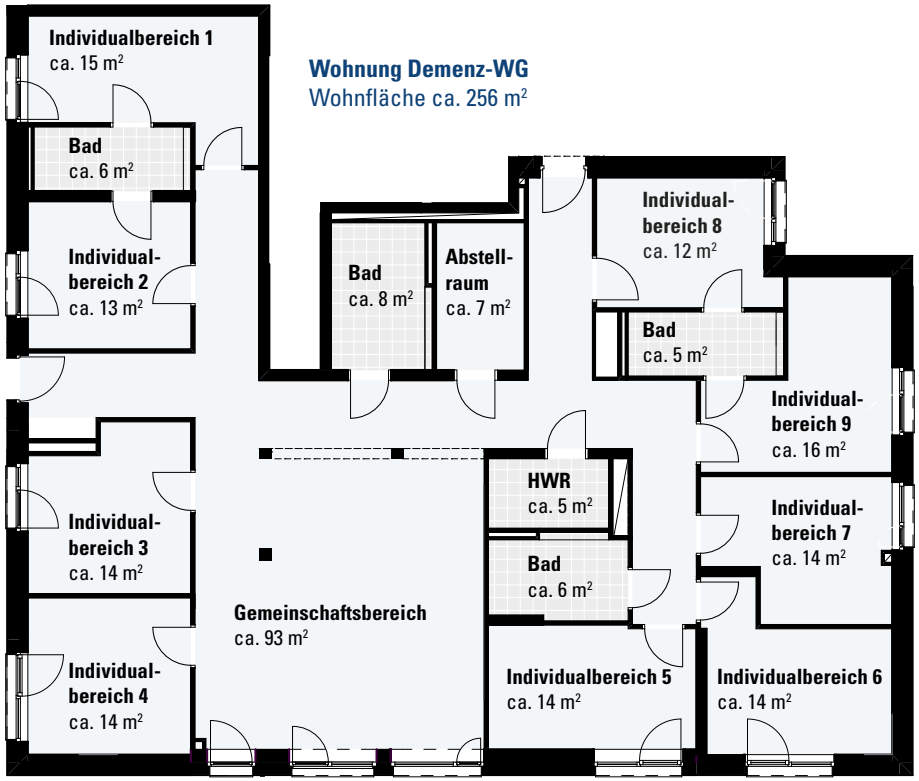
Drei verschiedene Wohnformen, die in dieser Art erstmalig im Bestand der HWB umgesetzt werden und als mögliche Zukunftsmodelle erprobt werden sollen, werden am Klingenborn verwirklicht:

- Seniorengerechtes Wohnen
- Gemeinschaftliches Wohnen/ Mehrgenerationenwohnen
- Selbstbestimmte, ambulant betreute Demenz-Wohngemeinschaft

SELBSTBESTIMMTE, AMBULANT BETREUTE DEMENZ-WOHNGEMEINSCHAFT

Die Wohngemeinschaft im Erdgeschoss des Gebäudes bietet bis zu neun Menschen mit einer dementiellen Erkrankung eine Alternative zum Leben im Altenpflegeheim. Selbstbestimmt organisieren die Mieter der Wohngemeinschaft, bzw. deren Angehörige oder rechtliche Betreuer, ihren Alltag. Die Wohngemeinschaft bietet Versorgungssicherheit und ein Leben in Gemeinschaft. Ein speziell auf die Belange dementiell erkrankter Menschen abgestimmtes Versorgungskonzept bietet die Grundlage des gemeinschaftlichen Lebens.

GRUNDRISS DER WOHNGEMEINSCHAFT



Mittelpunkt der Wohngemeinschaft ist die gemeinsam genutzte Wohnküche, in der gekocht, gegessen und der Alltag zusammen gestaltet wird. Die Mieter bringen sich hier mit ihren individuellen Möglichkeiten und Vorlieben ein. Außerdem steht der Gemeinschaft ein eigener, geschützter kleiner Garten zur Verfügung.

Pflege- und Betreuungskräfte sind rund um die Uhr in der Wohngemeinschaft präsent. Sie unterstützen die Mieter unter Berücksichtigung der jeweiligen Bedürfnisse, Bedarfe, Fähigkeiten und Ressourcen. Für die Alltagsbegleitung und Hauswirtschaft wurde der Caritasverband für den Bezirk Main-Taunus e. V. für das erste Jahr beauftragt. Für die Unterstützung in der Versorgungsplanung wurde die Case Management Pflege GmbH gewonnen. Jeder Mieter kann für die pflegerische Versorgung seinen eigenen Pflegedienst beauftragen. Die Einbeziehung von Angehörigen und Ehrenamtlichen in den Tagesablauf ist gewünscht.